

B1 - Gesundheitsfördernde Angebote

1. Bekanntheit des Angebots
2. Zugänglichkeit und Zielgruppenerreichung
3. Nutzung und Zufriedenheit
4. Verankerung und Nachhaltigkeit
5. Verbesserung der Fachkompetenzen von MultiplikatorInnen

B2 – Gesundheitsfördernde Strategien in Politik und Organisation

1. Verbindliches Engagement von Entscheidungsträgern
2. Handlungsrelevante verbindliche schriftliche Grundlagen
3. Funktionierende organisatorische Änderungen
4. Funktionierender Austausch und Kooperationen

B3 – Gesundheitsförderndes soziales Potenzial und Engagement

1. Bestehen von aktiven Gruppen
2. Mitarbeit neuer Akteure
3. Bekanntheit des Anliegens bei Bevölkerungsgruppen
4. Akzeptanz des Anliegens bei Bevölkerungsgruppen

B4 – Individuelle Gesundheitskompetenzen

1. Wissen zum Vorgehen/Thema
2. Positive Einstellungen zum Thema
3. Neue personale und/oder soziale Fertigkeiten
4. Gestärktes Selbstvertrauen

C1 - Gesundheitsfördernde materielle Umwelt

1. Reduktion belastender physikalisch-chemischer Einflüsse
2. Erhaltung und Verbesserung von natürlichen Ressourcen
3. Gesundheitsfördernde Einrichtungen/Produkte

C2 - Gesundheitsfördernde soziale/gesellschaftliche Umwelt

1. Soziale Unterstützung/Netze/Integration
2. Soziales Klima
3. Zugang zu allgemeinen
gesellschaftlichen Ressourcen

C3 - Gesundheitsfördernde personale Ressourcen und Verhaltensmuster

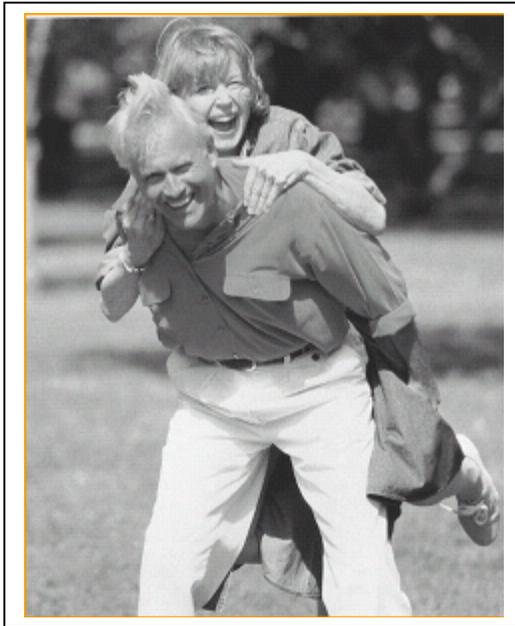
1. Gesundheitsfördernde personale Ressourcen
2. Verbesserung von gesundheitsrelevantem Verhalten und von Verhaltensmustern

A1 Entwicklung gesundheitsfördernder Angebote

A2 Interessenvertretung, Zusammenarbeit Organisationen

A3 Soziale Mobilisierung

A4 Entwicklung persönlicher Kompetenzen



D Gesundheit

Gesteigerte

- gesunde Lebenserwartung
- gesundheitsbezogene Lebensqualität

Verringerte

- Morbidität
- vorzeitige Mortalität